



JAHRESBERICHT 2017

ORTSVERBAND METTMANN e.V.

Bericht des Vorstandes

Der Schwerpunkt des Ortsverbandes Mettmann lag auch im Jahr 2017 bei den Angeboten in den Bereichen **Bildung und Förderung**. Prävention und Integration waren dabei Aufgaben und Ziele unserer Arbeit vor Ort.

Wir bieten **Hausaufgabenbetreuungen** an den Standorten Rheinstraße und in der städtischen Notunterkunft Danziger Straße an. Unser Ansatz dabei ist nach wie vor die Betreuung der Hausaufgaben (Betreuer/Kind-Verhältnis 1:5), das individuelle Einüben des Lernstoffes, Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Lesen zur Sprachförderung. Wir versuchen hier Orte zu schaffen, an denen sich die Kinder wohlfühlen, und wo sie Ansprechpartner finden, die ein offenes Ohr für ihre Erlebnisse, Sorgen und Probleme haben.

Standort Rheinstraße

Hier hat es zu Beginn des Jahres einen Wechsel in der Leitung der Hausaufgabenbetreuung gegeben. Wir haben unsere Mitarbeiterin Susanne Breitrück in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Breitrück war 20 Jahre für unseren Ortsverband in der Hausaufgabenbetreuung tätig. Sie war mit ihrer Fachlichkeit, ihrem Organisationstalent, ihrer Geduld und Wärme eine wichtige Mitarbeiterin für uns. Herzlichen Dank für diese Arbeit.

Mit großem Glück haben wir Frau Annette Hansen als neue Leiterin der Hausaufgabenbetreuung gewinnen können.

Standort Danziger Straße

Hier gibt es neben der Hausaufgabenbetreuung noch den **Offenen Treff** vor und die **sozialpädagogische Gruppenarbeit** nach der Hausaufgabenbetreuung. Zusätzlich praktizieren wir hier auch intensive **Elternarbeit** in Form von Elterncafé, Themenabenden und Info-Abenden in Kooperation mit Caritas und AWO, mit Projekten des Kreises, des schulpsychologischen Dienstes, der Schulsozialarbeit und des Integrationsrates der Stadt Mettmann.

Weiterhin bieten wir seit drei Jahren ein zusätzliches Gruppenangebot für Flüchtlingskinder an.

Im Rahmen des METRO AG Projektes *Förderung zur Unterstützung von Flüchtlingen* waren wir in der glücklichen Lage, diese Fördermittel für ein weiteres Jahr zur Fortsetzung unserer Arbeit zu bekommen. Wir konnten diese Mittel einsetzen, um die Angebote für die von uns betreuten Flüchtlingsfamilien weiter bestehen zu lassen und bei Bedarf auszuweiten.

In diesem Jahr waren wir in der erfreulichen Situation, dass die Bachelorstudentin der Hochschule Düsseldorf, Frau Julia Ring, ein einjähriges Praktikum bei uns absolvierte. Dadurch waren viele zusätzliche Aktivitäten in der Danziger Straße möglich.

Zum einen konnten wir aufgrund einer Spende ein Musikprojekt ins Leben rufen. Frau Ring musiziert einmal wöchentlich mit einer Gruppe von sechs bis acht Mädchen. Wir haben hierfür einige kleinere Instrumente anschaffen können, so dass die Kinder sich neben dem Singen auch an den Instrumenten ausprobieren konnten.

Im Rahmen des Sommerferienprogrammes haben unsere Mitarbeiter Herr Fischer und Frau Ring mit den Kindern die Räumlichkeiten in der Danziger Straße renoviert, die Fensterscheiben und Wände mit Kunstwerken bemalt, im Außenbereich den Laubengang mit frischer Farbe versehen, Balkonkästen und Autoreifen bepflanzt. Das war ein intensives Miteinander und die Kinder waren mit viel Eifer dabei.

Während des Herbstferienprogrammes hat Frau Ring das Angebot *Gesunde Ernährung* geleitet. Am Ende des Angebotes wurden die Eltern der Kinder eingeladen, um zu erleben, was ihre Kinder beim Ernährungskurs gelernt hatten. Es wurde gemeinsam zu Thema *Rund um den Kürbis* gekocht. Zur Erinnerung wurde ein kleines Kochbuch mit

eigenen Rezepten zusammengestellt. Dieses Projekt soll in einem größeren zeitlichen Rahmen in 2018 fortgesetzt werden.

Im Jahr 2017 nutzten an unseren beiden Standorten von Montag bis Donnerstag 80 Kinder unterschiedliche Angebote. Sie stammen aus folgenden Nationen: Albanien, Deutschland, Irak, Kosovo, Libanon, Pakistan, Polen, Syrien, Türkei.

Um auf unseren **Kleiderladen** in der Kurze Straße hinzuweisen, haben wir in diesem Jahr einen Flyer erstellt und diesen in der Stadt verteilt. Zusätzlich konnten wir – spendenfinanziert – ein Hinweisschild in der Bismarckstraße anbringen. Unser Kleiderladen wird mit einem großen ehrenamtlichen Engagement geführt und wir hoffen, mit dieser Werbung unseren Kundenstamm zu vergrößern.

Erfreulicherweise ist die Zahl der EhrenamtlerInnen in diesem Jahr von 31 auf 54 gestiegen. Dies haben wir zum überwiegenden Teil der intensiven Unterstützung durch die Freiwilligenzentrale des Caritasverbandes zu verdanken.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Mettmann e.V. arbeitete 2017 mit vier hauptamtlichen MitarbeiterInnen (alle in Teilzeit), drei geringfügig Beschäftigten und 54 EhrenamtlerInnen. Der **ehrenamtliche Einsatz** betrug insgesamt 2.450 Stunden. Hier müssen wir uns immer wieder bewusst machen, dass wir ohne diesen enormen Einsatz unsere Arbeit vor Ort nicht leisten könnten. Es gibt ehrenamtliche Mitarbeiter, die uns schon zehn Jahre oder länger unterstützen.

Die nicht durch ehrenamtliche Arbeit abgedeckten Stunden in der Hausaufgabenbetreuung wurden durch 26 **SchülerbetreuerInnen** ausgeglichen. Die SchülerInnen besuchen weiterführende Schulen (ab Klasse 10) und unterstützen die Kinder bei den Hausaufgaben. Für diesen Einsatz erhalten sie eine Aufwandsentschädigung von EUR 7,00/Stunde, so dass an dieser Stelle EUR 9.680 an Ausgaben zu verzeichnen sind.

Die **Mitgliederzahl** des Ortsverbandes Mettmann liegt momentan bei 100 Mitgliedern.

Gedenken

Am 1. August 2017 verstarb Frau Bärbel Wiecha. Sie hat uns über 10 Jahre als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Kleiderladen unterstützt. Wir werden sie in dankbarer und wertschätzender Erinnerung behalten.

Kunstaktion *Bilder aus der Wundertüte*

Zwei Jahre nach der erfolgreichen Kunst-Stuhllaktion im Rahmen unseres 40-jährigen Jubiläums gab es in diesem Jahr eine weitere Kunstaktion. Hierfür spendeten uns rund 40 KünstlerInnen aus Mettmann und Umgebung und jeweils 20 SchülerInnen des Konrad-Heresbach-Gymnasiums und der Grundschule Herrenhauser Straße kleinformatische Bilder. Diese Kunstwerke haben wir in Packpapier verpackt und einen kleinen Ausschnitt sichtbar gelassen, damit der Betrachter einen ersten Eindruck von Farbigkeit und Malstil erlangen konnte. Die Bilder wurden dann am 10.09.2017 in den Räumlichkeiten des Kaplan-Flintrop-Hauses zu einem Festpreis zum Verkauf angeboten. Der Verkauf der Bilder wurde durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm untermalt. Unter anderem führten Kinder aus der Danziger Straße in selbst gebastelten Kostümen ein Musikstück vor. Des Weiteren spielte die Streicherklasse der Musikschule Mettmann, es gab einen Beitrag des Unterstufenchores des Heinrich-Heine-Gymnasiums, eine Tanzeinlage der Kinder vom Kinder- und Showtanzzentrum Constanze Krauss und musikalische Beiträge der Schule für Musik und Gestaltung Kalimon. Der Künstler Hossein Asivand zeichnete Portraits und der Deutsche Hausfrauenbund Mettmann sorgte für das leibliche Wohl. Es war eine gelungene Veranstaltung und wir konnten einen guten Erlös aus dem Verkauf der Bilder erzielen.

Zu unserer finanziellen Situation ist anzumerken, dass das Jahr 2017 in Bezug auf Spenden und Geldzuwendungen positiv verlaufen ist. Insgesamt beliefen sich die Ausgaben auf EUR 162.601. Diese wurden aus öffentlichen Zuschüssen, Spenden, Geldbußen, Elternbeiträgen und Mitgliedsbeiträgen finanziert. Bei den Elternbeiträgen ergab sich – wie schon in den letzten Jahren – eine deutliche Reduzierung, da inzwischen 60 Prozent der Eltern wegen Sozialleistungsbezug nur geringere Beiträge zahlen, sofern sie einen Sozialpass vorlegen konnten.

Wir werden uns nach wie vor dafür einsetzen, Kindern ein gewaltfreies Aufwachsen zu ermöglichen, ihre sozialen Kompetenzen und Fähigkeiten zu fördern und sie an Entscheidungen, die sie betreffen, zu beteiligen. Wir hoffen, dass uns das weiterhin erfolgreich gelingt.

Mettmann, im April 2018

Anke Krick
Vorsitzende

Dank

Im Berichtsjahr haben uns viele Spenderinnen und Spender mit Geldzuwendungen unterstützt. Diesen gehört unser herzlicher Dank.

Institutionelle/unternehmerische SpenderInnen im Jahr 2017:

Amtsgerichte Mettmann und Wuppertal, Caritas Verband, CGR B-E GmbH Mettmann, Columbus Apotheke, Dillenberg GmbH & Co. KG Düsseldorf, Evangelische Kirche, Freizeit-Werkstatt-Mettmann, Georg Fischer GmbH, Gemeinschaftsgrundschule Herrenhauser Straße, Stiftung HABRIS, IG Metall Velbert, Katholische Kirche, Die Knallfrösche e.V., Königshof-Galerie Mettmann, Kolp druck werbung grafik-design e.K., Kreissparkasse Düsseldorf Jubiläumsplatz, Kreisverwaltung Mettmann, Lions-Hilfswerk Mettmann e.V., METRO AG Düsseldorf, Neander Diakonie, Die Netzschmiede GmbH, Paeschke GmbH Langenfeld, PKS GmbH – Peter Kördell Stahlhandel, Polaris Werbetechnik, Property Expert GmbH, Rotary Deutschland Gemeindienst e.V., RC Mettmann, REWE Markt Schwarzbachstraße, Sabine Lorenz creativ team, SCA Graphic Paper Deutschland GmbH, Selfmade Records GmbH, St. Martin Verein Metzkausen e.V., St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1435 e.V. Mettmann, Staatsanwaltschaft Wuppertal, Stadtverwaltung Mettmann, SW Innovative Werbung, Trödelmarkt mit Herz, Wohlan Dentallabor Düsseldorf.

Den Privatpersonen, die uns zu unterschiedlichsten Anlässen wie Jubiläen, Geburtstagen, Abschieden, Hochzeiten, Taufen, Straßen- und Garagenfesten etc, mit einer Spende bedacht haben, danken wir an dieser Stelle – ohne Namensnennung – ebenfalls ganz herzlich.

Wir möchten uns herzlich bei unseren MitarbeiterInnen und bei all unseren EhrenamtlerInnen und SchülberbetreuerInnen bedanken, die mit ihrem großen Engagement und ihrer Warmherzigkeit uns und vor allem die Kinder unterstützt haben. Ohne diese große Bereitschaft wäre die Arbeit vor Ort nicht möglich.

ÜBERBLICK ÜBER UNSERE ANGEBOTE/AKTIVITÄTEN IM JAHR 2017

DANZIGER STRASSE

Familienbetreuung und -beratung Mo – Fr

Herr M. Fischer, Dipl.-Sozialpädagoge, Herr O. Koc, Dipl.-Sportlehrer

Gruppenarbeit Mi – Fr (4 Gruppen)

Herr M. Fischer

Einzelbetreuung

Herr M. Fischer

Offener Treff Mo – Do

Herr O. Koc

Hausaufgabenbetreuung Mo – Do, 14:30 – 16:30 h

Herr O. Koc, Herr M. Fischer

Frau K. Asen, Frau U. Auerbach, Frau B. Brune, Frau A. Engelhardt, Frau A. Hucklenbruch, Frau H. Noll, Herr F. Reuter, Herr H. Schier,
17 SchülerbetreuerInnen im Wechsel

Elterncafé

Herr M. Fischer, Herr O. Koc, jeweils mit Kinderbetreuung

Themenabende für Eltern

Herr M. Fischer, Herr O. Koc, Herr H. Argav, Frau K. Wendt, psychologischer Dienst – Stadt Mettmann, Gesundheitsdienst – Kreis Mettmann, schulpsychologischer Dienst des Caritas-Verbandes, Schulsozialarbeit, Integrationsrat – jeweils mit Kinderbetreuung

Info-Abende in Kooperation mit Caritas und AWO

Herr M. Fischer, Herr O. Koc

Oster-, Sommer- und Herbstferienprogramm

RHEINSTRASSE

Hausaufgabenbetreuung Mo – Do, 14:30 – 16:30 h

Leitung: Frau A. Hansen

Frau S. Breitrück, Herr T. Hansen, Frau S. Gnotke-Kawohl, Frau F. Jochum, Frau B. Klose, Frau D. Kückelhaus, Frau A. Oberschilp, Frau G. Reinke, Frau E. Saygin, Frau K. Schniewski

9 SchülerbetreuerInnen im Wechsel

Angebot „Schule von acht bis eins“ Mo – Do, 11:30 – 14:30 h

Leitung: Frau K. Schniewski, Dipl.-Sozialpädagogin

Frau R. Dalheimer, Frau C. Eckardt, Frau A. Hasenkamp, Frau D. Hiedels, Frau B. Jürgens-Jakubowski, Frau M. Meine, Frau Vogeler

Angebot OGATA für GGS Herrenhauser Straße

Leitung: Frau K. Schniewski

Mo + Mi 14:30 – 16:00 h - Hausaufgabenbetreuung

Fr 12:00 – 14:30 h - Förderunterricht

Kleiderladen

Sammeln, Sortieren und Abgabe von gespendeter Kleidung

Leitung: Frau E. Piehl

Frau I. Kalimon, Frau L. Jung, Frau K. Lehmann, Frau H. Moeller, Frau M. Sappok, Frau A. von Stetten, Frau M. Thiel, Frau H. Zündorf

Babysitterzentrale

Frau M. Rusche (Tel.: 02104-24956)

Geschäftsstelle

Frau S. Nelskamp-El Mohammed (Geschäftsführung), Frau A. Mäder

Einzelfallberatung

Frau S. Nelskamp-El Mohammed

Finanzwesen

Herr W. Hartmann

Teilnahme an Sitzungen

Frau A. Krick, Frau U. Tillmann, Frau S. Nelskamp-El Mohammed

- der Trägergemeinschaft der Anlaufstelle für Kinderschutz
- der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände in Mettmann
- des Jugendhilfeausschusses der Stadt Mettmann
- des Sozial- und Familienausschusses der Stadt Mettmann
- der Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII/KJHG
- des Integrationsrates der Stadt Mettmann
- der Arbeitsgruppe Runder Tisch: Häusliche Gewalt (Kreis)
- der Arbeitsgruppe Runder Tisch für Flüchtlinge
- der Geschäftsführerkonferenz Landesverband NRW

Familienausflug mit 70 Personen – 14. Mai 2017

Herr Koc, Herr Fischer, Herr Schier, Frau Ring

Forum-Gespräch zum Thema *Kinder in Mettmann* anlässlich 160 Jahre Kolping in Mettmann – 10. Juni 2017 (Vorplatz Königshofgalerie)

Frau A. Krick

Weinsommer – Versteigerung des Jogger-Rades zu Gunsten des Ortsverbandes Mettmann – 2. Juli 2017

Frau A. Krick, Frau U. Tillmann, Frau S. El Mohammed

Kunstaktion *Bilder aus der Wundertüte* im Kaplan-Flintrop-Haus – 10. September 2017

Frau A. Krick, Frau U. Tillmann, Frau I. Shah, Frau R. Kühlmann, Herr W. Hartmann, Frau A. Hansen, Herr M. Fischer, Herr O. Koc, Frau J. Ring, Frau S. Rau

Weltkindertag – 16. September 2017

Frau U. Tillmann, Frau I. Shah, Herr F. Hanten, Herr O. Koc, Herr M. Fischer, Frau J. Ring, Frau S. El Mohammed, Frau F. Jochum, Frau K. Schniewski

Tag der offenen Tür, Evangelisches Krankenhaus Mettmann – 8. Oktober 2017

Frau A. Krick, Frau J. Ring, Frau A. Hansen, Herr M. Fischer

Kunsthandwerkermarkt Grundschule Herrenhauser Straße – 19. November 2017

Frau A. Krick, Frau U. Tillmann

Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Mettmann e.V.

Vorsitzende	Anke Krick
Stellvertr. Vorsitzende	Ursula Tillmann
Schatzmeister	Wolfgang Hartmann
Beisitzerinnen	Regina Kühlmann, Ilse Shah
Geschäftsführerin	Sylvia Nelskamp-El Mohammed, Dipl.-Sozialarbeiterin
Geschäftsstelle	Angela Mäder

Sie können bei uns mitarbeiten und/oder Mitglied werden. Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich oder rufen Sie uns zu den angegebenen Bürozeiten an. Wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Büro: Kurze Straße 6, 40822 Mettmann

Tel.: 02104 – 7 20 10 (auch Fax) oder 7 30 10

info@dksb-mettmann.de

www.dksb-mettmann.de

Öffnungszeiten

Büro: Mo, Di, Do und Fr von 9:00 – 12:00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Kleiderladen: Di 16:30 – 17:30 Uhr, Mi + Do 9:00 – 11:00 Uhr

Sie können unsere Arbeit auch finanziell unterstützen!

Bankverbindung: Kreissparkasse Düsseldorf

IBAN: DE80 3015 0200 0001 7061 75 - BIC: WELADED1KSD

Wir sind berechtigt, abzugsfähige Spendenbescheinigungen auszustellen und versprechen zeitnahe Bearbeitung.